



und Erden. . . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas- . . . . .	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	-	-
ergbau . . . . .	2	x	.	.	13	Textilien . . . . .	237	x
und Erden. . . . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
. . . . .	22	x	196 962	7	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
. . . . .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse . . . . .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .	70	x
oren, . . . . .	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert . . . . .	kg	14
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren . . . . .	kg	4
. . . . .	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12
. . . . .	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien . . . . .	65	x
peiseeis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	5	x
. . . . .	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung . . . . .	49	x
. . . . .	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	-	-
. . . . .	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung). . . . .	St	19
. . . . .	55	.	.	.	1414	Wäsche. . . . .	11	x
. . . . .	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .	12	x
. . . . .	7	.	.	30	1420	Pelzwaren . . . . .	-	-
. . . . .	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren. . . . .	4	x
. . . . .	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
. . . . .	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	2	x
. . . . .	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .	4	x
. . . . .	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .	16	x
. . . . .	29	x	453 031	.	1520	Schuhe . . . . .	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

## Statistische Berichte

### Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen 2013

#### Teil 1: Wasserversorgung



# **Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen**

**2013**

**Teil 1: Wasserversorgung**

**Bestell-Nr. Q103 2013 51  
(Kennziffer Q I – 3j/13)**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Januar 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Hinweise</b> .....	4
<b>Vorbemerkung</b> .....	5
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung 1969 – 2013 nach Wasserarten .....	6
2. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner sowie Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen an Letztverbraucher 1969 – 2013 .....	6
3. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner in den Gemeinden 2013 nach Gemeindegrößenklassen .....	6
4. Wasseraufkommen der Wasserversorgungsunternehmen 2013 nach Größenklassen des Wasseraufkommens .....	7
5. Wasserabgabe der Wasserversorgungsunternehmen 2013 nach Größenklassen des Wasseraufkommens .....	8
6. Stand der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	9
7. Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung 2013 nach Wasserarten und -mengen sowie kreisfreien Städten und Kreisen .....	11
 <b>Karten/Abbildungen</b>	
Wasserabgabe an Letztverbraucher .....	13
Wasserabgabe an Letztverbraucher nach Beziehergruppen .....	14
Täglicher Wasserverbrauch je Einwohner in Litern .....	15
Wassergewinnung nach Größenklassen .....	16

## Hinweise

### Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Zwischen Summenpositionen und den zugehörigen Einzelwerten können Rundungsdifferenzen auftreten.

## Vorbemerkung

Die Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung wird alle drei Jahre durchgeführt und stellt grundlegende Informationen zum Stand und zur Entwicklung der öffentlichen Trinkwasserversorgung für wasserwirtschaftliche Analysen und Planungen bereit. Die Erhebung zur öffentlichen Wasserversorgung richtet sich an Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Unternehmen und anderen Einrichtungen, die Anlagen für die öffentliche Wasserversorgung betreiben. Sie dient dem regelmäßigen Überblick über die Wasserversorgung und den Gewässerschutz.

Aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.08.2005 (BGBl. I S. 2446), das durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) geändert worden ist, sind in dreijährlichem Abstand Erhebungen über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserent-

sorgung durchzuführen. Die in diesem statistischen Bericht vorgelegten Daten stammen aus der in den Jahren 2014/2015 für das Berichtsjahr 2013 durchgeführten Erhebung über die öffentliche Wasserversorgung. Ergebnisse aus der Statistik der öffentlichen Abwasserentsorgung 2013 erscheinen in einem gesonderten Bericht dieser Reihe.

Auskunftspflichtig waren Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts, Inhaberinnen und Inhaber oder Leiterinnen und Leiter von Unternehmen und anderer Einrichtungen, die Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung betreiben, also auch privatrechtliche Vereinigungen, Interessengemeinschaften u. dgl., sofern nicht nur eine sogenannte Hauswasserversorgung (Versorgung einzelner Häuser aus zum Haus gehörenden Brunnen) betrieben wurde.

## 1. Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung 1969 – 2013 nach Wasserarten

Jahr	Wassergewinnung										
	ins- gesamt	davon									
		Grund- und Quellwasser		Uferfiltrat		angereichertes Grundwasser		Flusswasser		See- bzw. Talsperrenwasser	
	Mill. m <sup>3</sup>	%	Mill. m <sup>3</sup>	%	Mill. m <sup>3</sup>	%	Mill. m <sup>3</sup>	%	Mill. m <sup>3</sup>	%	
1969	1 476,9	587,9	39,6	329,1	22,3	373,3	25,3	.	.	186,6 <sup>1)</sup>	12,6 <sup>1)</sup>
1975	1 484,3	640,0	43,1	282,4	19,0	365,5	24,6	20,3	1,4	176,1	11,9
1979	1 533,7	541,8	35,3	264,5	17,2	471,1	30,7	55,7	3,6	200,6	13,1
1983	1 475,9	574,7	38,9	224,1	15,2	434,5	29,4	28,1	1,9	214,5	14,5
1987	1 461,0	567,2	38,8	253,7	17,4	410,9	28,1	8,1	0,6	221,1	15,1
1991	1 498,6	591,6	39,5	270,4	18,0	417,7	27,9	7,3	0,5	211,5	14,1
1995	1 420,4	537,8	37,9	224,4	15,8	423,5	29,8	9,6	0,7	225,1	15,8
1998	1 328,0	564,6	42,5	194,8	14,7	378,9	28,5	8,3	0,6	181,3	13,7
2001	1 285,0	530,1	41,3	200,7	15,6	347,2	27,0	7,8	0,6	199,2	15,5
2004	1 301,0	564,0	43,3	177,3	13,6	350,7	27,0	7,6	0,6	201,4	15,5
2007	1 198,3	497,1	41,5	154,4	12,9	359,0	30,0	5,6	0,5	181,8	15,2
2010	1 185,0	476,0	40,2	121,1	10,2	368,1	31,1	6,0	0,5	193,8	16,4
2013	1 178,4	487,3	41,4	145,8	12,4	347,9	29,5	12,1	1,0	185,2	15,7

1) einschl. Flusswasser

## 2. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner sowie Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen an Letztverbraucher 1969 – 2013

Jahr	Einwohner <sup>1)</sup>			Wasserabgabe				
	insgesamt	an die öffentliche Wasser- versorgung angeschlossen	Versorgungs- quote	insgesamt	davon an			
					Haushalte und Kleingewerbe	Wasser- verbrauch je Einwohner und Tag <sup>2)</sup>	gewerbliche Unternehmen	sonstige Abnehmer
	Mill. m <sup>3</sup>		%	Mill. m <sup>3</sup>	Liter		Mill. m <sup>3</sup>	
1969	17,040	16,134	94,7	1 328,0	839,3 <sup>3)</sup>	142,5	488,7	. <sup>4)</sup>
1975	17,177	16,445	95,7	1 341,4	807,1 <sup>3)</sup>	134,5	534,3	. <sup>4)</sup>
1979	17,017	16,474	96,8	1 449,6	863,5	143,6	495,8	90,3
1983	16,837	16,347	97,1	1 373,4	907,4	152,1	383,7	82,3
1987	16,712	16,311	97,6	1 353,7	908,9	152,7	374,5	70,5
1991	17,510	17,137	97,9	1 389,9	953,7	152,5	367,6	68,6
1995	17,893	17,593	98,3	1 312,4	944,5	147,1	316,6	51,3
1998	17,976	17,683	98,4	1 228,2	925,5	143,4	302,7	. <sup>4)</sup>
2001	18,052	17,771	98,4	1 176,3	914,9	141,1	261,4	. <sup>4)</sup>
2004	18,075	17,814	98,6	1 170,1	904,5	139,1	265,5	. <sup>4)</sup>
2007	18,009	17,763	98,6	1 105,0	877,2	135,3	227,8	. <sup>4)</sup>
2010	17,851	17,619	98,7	1 099,9	865,1	134,5	234,8	. <sup>4)</sup>
2013	17,546	17,318	98,7	1 069,1	843,7	133,4	225,4	. <sup>4)</sup>

1) Stichtag 30.06.1969; 30.06.1975; 31.12.1979; 31.12.1983; 25.05.1987; 31.12.1991; 31.12.1995; 31.12.1998; 31.12.2001; 31.12.2004; 30.06.2007; 30.06.2010; 30.06.2013 – 2) nur Haushalte inklusive Kleingewerbe – 3) geschätzter Wert – 4) ist in der Position „gewerbliche Unternehmen“ enthalten

## 3. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner in den Gemeinden 2013 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern	Gemeinden mit öffentlicher Wasserversorgung			Anteil der angeschlossenen Einwohner an der Bevölkerung insgesamt in %	Gemeinden vollständig bzw. teilweise ohne öffentliche Wasserversorgung		Anteil der nicht angeschlossenen Einwohner an der Bevölkerung insgesamt in %
	Anzahl	Bevölkerung insgesamt <sup>1)</sup>	angeschlossene Einwohner <sup>1)</sup>		Anzahl <sup>2)</sup>	nicht angeschlos- sene Einwohner <sup>1)</sup>	
unter 5 000	3	12 950	12 834	99,1	3	116	0,9
5 000 – 10 000	54	439 519	416 161	94,7	48	23 358	5,3
10 000 – 20 000	133	1 939 477	1 878 092	96,8	116	61 385	3,2
20 000 – 50 000	132	4 126 338	4 033 668	97,8	109	92 670	2,2
50 000 – 100 000	46	3 110 655	3 085 678	99,2	37	24 977	0,8
100 000 – 500 000	24	5 154 617	5 129 685	99,5	21	24 932	0,5
500 000 und mehr	4	2 762 422	2 761 523	100,0	3	899	0
<b>Insgesamt</b>	<b>396</b>	<b>17 545 978</b>	<b>17 317 641</b>	<b>98,7</b>	<b>337</b>	<b>228 337</b>	<b>1,3</b>

1) Zahl der Einwohner am Ort ihrer einzigen bzw. Hauptwohnung; Bevölkerung am 30.06.2013 – 2) Mehrfachnennungen möglich

#### 4. Wasseraufkommen der Wasserversorgungsunternehmen 2013 nach Größenklassen des Wasseraufkommens\*)

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m <sup>3</sup>	Wasseraufkommen					
	insgesamt		davon			
			Eigengewinnung		Fremdbezug	
	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen <sup>1)</sup>	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen <sup>1)</sup>	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen <sup>1)</sup>
1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	
unter 30 000	1 333	163	1 104	132	229	31
30 000 – 100 000	2 233	52	1 268	27	965	25
100 000 – 500 000	13 237	52	4 949	19	8 288	33
500 000 – 1 Mill.	46 909	70	16 487	15	30 422	55
1 Mill. – 5 Mill.	232 979	126	113 007	20	119 972	106
5 Mill. und mehr	772 391	49	371 157	0	401 234	49
<b>Insgesamt</b>	<b>1 069 082</b>	<b>512</b>	<b>507 972</b>	<b>213</b>	<b>561 110</b>	<b>299</b>

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m <sup>3</sup>	noch: Wasseraufkommen					
	noch: davon					
	davon Fremdbezug				aus anderen Bundesländern oder aus dem Ausland	
	von Wasserversorgungsunternehmen		von Industriebetrieben und sonstigen Lieferanten			
	innerhalb Nordrhein-Westfalens					
	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen <sup>1)</sup>	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen <sup>1)</sup>	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen <sup>1)</sup>
1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	
unter 30 000	222	30	–	–	7	1
30 000 – 100 000	965	25	–	–	–	–
100 000 – 500 000	7 836	32	–	–	452	1
500 000 – 1 Mill.	30 254	54	3	1	165	2
1 Mill. – 5 Mill.	110 222	101	9 738	7	12	1
5 Mill. und mehr	375 046	45	25 400	10	788	3
<b>Insgesamt</b>	<b>524 545</b>	<b>287</b>	<b>35 141</b>	<b>18</b>	<b>1 424</b>	<b>8</b>

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort des Wasserversorgungsunternehmens. – 1) Mehrfachzählungen möglich

### 5. Wasserabgabe der Wasserversorgungsunternehmen 2013 nach Größenklassen des Wasseraufkommens\*)

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m <sup>3</sup>	Wasserabgabe				
	Wassermenge insgesamt	davon			
		an Letztverbraucher			
		Wasserversorgungs- unternehmen zusammen	davon an		
Haushalte und Kleingewerbe <sup>1)</sup>	gewerbliche und sonstige Abnehmer		andere Bundesländer oder das Ausland		
	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
unter 30 000	1 515	163	1 267	66	–
30 000 – 100 000	2 682	52	2 146	87	–
100 000 – 500 000	14 637	52	12 138	1 099	–
500 000 – 1 Mill.	52 405	70	42 410	4 499	37
1 Mill. – 5 Mill.	259 058	126	204 303	28 676	644
5 Mill. und mehr	861 107	49	581 458	190 933	–
<b>Insgesamt</b>	<b>1 191 404</b>	<b>512</b>	<b>843 722</b>	<b>225 360</b>	<b>681</b>

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m <sup>3</sup>	noch: Wasserabgabe						
	noch: davon						
	zur Weiterverteilung			sonstiger Wasserverbrauch			
	Wasser- menge	und zwar			Wasser- menge	davon	
		innerhalb des eigenen Bundeslandes		an andere Bundesländer oder das Ausland		Wasserwerks- eigenver- brauch	Wasserverluste bei der Wasser- abgabe
		an andere Wasserver- sorgungsunter- nehmen	sonstige Weiterverteiler				
1 000 m <sup>3</sup>							
unter 30 000	10	8	–	2	182	63	119
30 000 – 100 000	37	37	–	–	449	134	315
100 000 – 500 000	249	240	–	9	1 400	433	967
500 000 – 1 Mill.	1 756	1 629	3	124	5 496	1 403	4 093
1 Mill. – 5 Mill.	43 577	41 432	1 015	1 130	26 079	5 711	20 368
5 Mill. und mehr	502 701	481 199	6 874	14 628	88 716	16 744	71 972
<b>Insgesamt</b>	<b>548 330</b>	<b>524 545</b>	<b>7 892</b>	<b>15 893</b>	<b>122 322</b>	<b>24 488</b>	<b>97 834</b>

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort des Wasserversorgungsunternehmens. – 1) Zum Kleingewerbe zählen z. B. Bäckereien, Friseure, Metzgereien, Arztpraxen

## 6. Stand der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Bevölkerung insgesamt	Darunter mit Anschluss an eine öffentliche Wasserversorgung		Wasser- abgabe an Letztver- braucher <sup>1)</sup>	Davon abgegeben an		
			zusammen	Anteil an der Bevölkerung insgesamt		Haushalte und Kleingewerbe		gewerbliche Unter- nehmen und sonstige Abnehmer
						insgesamt	je Einwohner	
			Anzahl	1 000		%	1 000 m <sup>3</sup>	l/Tag
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Düsseldorf	1	595 427	595 080	99,9	44 307	36 408	167,6	7 899
Duisburg	1	486 076	485 682	99,9	61 207	24 515	138,3	36 692
Essen	1	566 744	566 692	100,0	34 333	31 808	153,8	2 525
Krefeld	1	222 034	221 534	99,8	12 167	11 003	136,1	1 164
Mönchengladbach	1	254 895	254 701	99,9	13 520	11 155	120,0	2 365
Mülheim an der Ruhr	1	166 530	166 530	100,0	10 057	9 470	155,8	587
Oberhausen	1	209 465	209 459	100,0	14 717	11 331	148,2	3 386
Remscheid	1	109 113	108 978	99,9	6 134	5 597	140,7	537
Solingen	1	155 386	155 161	99,9	8 289	8 000	141,3	289
Wuppertal	1	342 657	341 524	99,7	21 214	18 314	146,9	2 900
<b>Kreise</b>								
Kleve	16	302 140	297 358	98,4	16 829	14 200	130,8	2 629
Mettmann	10	476 732	474 055	99,4	26 310	24 058	139,0	2 252
Rhein-Kreis Neuss	8	440 028	439 551	99,9	23 381	21 101	131,5	2 280
Viersen	9	294 980	293 437	99,5	14 826	12 550	117,2	2 276
Wesel	13	457 630	449 287	98,2	23 083	20 587	125,5	2 496
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>66</b>	<b>5 079 837</b>	<b>5 059 029</b>	<b>99,6</b>	<b>330 374</b>	<b>260 097</b>	<b>140,9</b>	<b>70 277</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Bonn	1	310 088	310 088	100,0	18 506	14 529	128,4	3 977
Köln	1	1 027 679	1 027 179	100,0	70 026	58 150	155,1	11 876
Leverkusen	1	160 223	160 135	99,9	8 096	8 046	137,7	50
<b>Kreise</b>								
Städteregion Aachen	10	541 941	541 806	100,0	29 788	24 108	121,9	5 680
Düren	15	258 315	258 139	99,9	13 979	12 227	129,8	1 752
Rhein-Erft-Kreis	10	455 648	455 626	100,0	24 131	22 252	133,8	1 879
Euskirchen	11	187 426	187 133	99,8	9 511	8 831	129,3	680
Heinsberg	10	247 848	247 834	100,0	12 326	11 616	128,4	710
Oberbergischer Kreis	13	270 849	261 120	96,4	11 925	11 169	117,2	756
Rhein.-Berg. Kreis	8	278 091	277 808	99,9	13 862	12 927	127,5	935
Rhein-Sieg-Kreis	19	580 885	580 475	99,9	28 492	26 774	126,4	1 718
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>99</b>	<b>4 318 993</b>	<b>4 307 343</b>	<b>99,7</b>	<b>240 642</b>	<b>210 629</b>	<b>134,0</b>	<b>30 013</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Bottrop	1	116 141	114 836	98,9	12 731	6 108	145,7	6 623
Gelsenkirchen	1	257 567	257 126	99,8	57 617	13 189	140,5	44 428
Münster	1	296 807	288 294	97,1	16 205	15 555	147,8	650

1) innerhalb Nordrhein-Westfalens; die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz der empfangenden Gemeinde.

**Noch: 6. Stand der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe  
an Letztverbraucher 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Bevölkerung insgesamt	Darunter mit Anschluss an eine öffentliche Wasserversorgung		Wasser- abgabe an Letztver- braucher <sup>1)</sup>	Davon abgegeben an		
			zusammen	Anteil an der Bevölkerung insgesamt		Haushalte und Kleingewerbe		gewerbliche Unter- nehmen und sonstige Abnehmer
						insgesamt	je Einwohner	
	Anzahl	1 000		%	1 000 m <sup>3</sup>	l/Tag	1 000 m <sup>3</sup>	
<b>Kreise</b>								
Borken	17	363 904	340 519	93,6	17 059	15 234	122,6	1 825
Coesfeld	11	215 021	186 043	86,5	9 681	8 624	127,0	1 057
Recklinghausen	10	614 400	607 868	98,9	38 919	29 887	134,7	9 032
Steinfurt	24	434 044	417 718	96,2	21 776	19 371	127,1	2 405
Warendorf	13	272 949	246 506	90,3	12 267	10 996	122,2	1 271
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>78</b>	<b>2 570 833</b>	<b>2 458 910</b>	<b>95,6</b>	<b>186 255</b>	<b>118 964</b>	<b>132,6</b>	<b>67 291</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>								
Bielefeld	1	328 284	320 284	97,6	15 200	13 581	116,2	1 619
<b>Kreise</b>								
Gütersloh	13	352 086	305 568	86,8	17 352	13 499	121,0	3 853
Herford	9	248 991	246 730	99,1	11 689	10 323	114,6	1 366
Höxter	10	143 407	141 152	98,4	6 857	5 861	113,8	996
Lippe	16	345 648	343 425	99,4	15 164	14 247	113,7	917
Minden-Lübbecke	11	309 576	307 659	99,4	15 696	13 656	121,6	2 040
Paderborn	10	296 311	292 061	98,6	16 393	14 315	134,3	2 078
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>70</b>	<b>2 024 303</b>	<b>1 956 879</b>	<b>96,7</b>	<b>98 351</b>	<b>85 482</b>	<b>119,7</b>	<b>12 869</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Bochum	1	361 011	361 011	100,0	24 226	17 552	133,2	6 674
Dortmund	1	572 572	572 572	100,0	35 261	30 727	147,0	4 534
Hagen	1	185 851	184 851	99,5	10 449	9 151	135,6	1 298
Hamm	1	176 043	175 224	99,5	11 301	8 460	132,3	2 841
Herne	1	154 265	154 236	100,0	10 353	7 799	138,5	2 554
<b>Kreise</b>								
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	323 500	321 914	99,5	17 659	15 683	133,5	1 976
Hochsauerlandkreis	12	262 619	261 404	99,5	14 990	12 287	128,8	2 703
Märkischer Kreis	15	418 290	413 523	98,9	21 546	17 082	113,2	4 464
Olpe	7	135 227	133 887	99,0	6 547	5 993	122,6	554
Siegen-Wittgenstein	11	274 882	273 462	99,5	14 209	10 687	107,1	3 522
Soest	14	295 728	293 084	99,1	16 422	14 002	130,9	2 420
Unna	10	392 024	390 312	99,6	29 818	18 480	129,7	11 338
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>83</b>	<b>3 552 012</b>	<b>3 535 480</b>	<b>99,5</b>	<b>212 781</b>	<b>167 903</b>	<b>130,1</b>	<b>44 878</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>396</b>	<b>17 545 978</b>	<b>17 317 641</b>	<b>98,7</b>	<b>1 068 403</b>	<b>843 075</b>	<b>133,4</b>	<b>225 328</b>

1) innerhalb Nordrhein-Westfalens; die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz der empfangenden Gemeinde.

### 7. Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung 2013 nach Wasserarten und -mengen sowie kreisfreien Städten und Kreisen\*)

Verwaltungsbezirk	Gewinnungsanlagen insgesamt		Davon									
			Grundwasser		Quellwasser		angereichertes Grundwasser		Uferfiltrat		See- und Tal-sperrenwasser <sup>1)</sup>	
	Anzahl <sup>2)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>
<b>Kreisfreie Städte</b>												
Düsseldorf	8	49 088	1	7 710	–	–	–	–	6	37 016	1	4 362
Duisburg	3	42 951	2	2 868	–	–	1	14 271	2	25 812	–	–
Essen	3	58 172	1	736	–	–	3	57 436	–	–	–	–
Krefeld	5	10 539	5	10 539	–	–	–	–	–	–	–	–
Mönchengladbach	10	14 455	10	14 455	–	–	–	–	–	–	–	–
Mülheim an der Ruhr	3	33 972	–	–	–	–	3	33 972	–	–	–	–
Oberhausen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Remscheid	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Solingen	1	4 344	–	–	–	–	–	–	–	–	1	4 344
Wuppertal	1	11 669	–	–	–	–	–	–	–	–	1	11 669
<b>Kreise</b>												
Kleve	8	14 405	8	14 405	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettmann	9	15 381	8	13 958	–	–	–	–	1	1 423	–	–
Rhein-Kreis Neuss	14	53 519	13	20 434	–	–	–	–	2	33 085	–	–
Viersen	13	17 058	13	17 058	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel	13	23 668	13	23 668	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>91</b>	<b>349 221</b>	<b>74</b>	<b>125 831</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>7</b>	<b>105 679</b>	<b>11</b>	<b>97 336</b>	<b>3</b>	<b>20 375</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>												
Bonn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Köln	16	91 603	11	50 293	–	–	1	18 716	4	22 594	–	–
Leverkusen	1	3 066	1	3 066	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Kreise</b>												
Städteregion Aachen	11	45 746	6	7 494	–	–	–	–	–	–	5	38 252
Düren	12	9 985	11	7 311	2	611	–	–	–	–	1	2 063
Rhein-Erft-Kreis	2	7 761	2	5 240	–	–	1	976	1	1 545	–	–
Euskirchen	19	10 128	13	5 878	5	1 000	–	–	–	–	1	3 250
Heinsberg	11	14 375	11	14 375	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	39	24 062	22	922	17	204	–	–	–	–	3	22 936
Rhein.-Berg. Kreis	7	23 502	1	228	2	23	1	5 910	–	–	3	17 341
Rhein-Sieg-Kreis	17	54 165	14	21 509	1	8	–	–	3	5 693	1	26 955
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>135</b>	<b>284 393</b>	<b>92</b>	<b>116 316</b>	<b>27</b>	<b>1 846</b>	<b>3</b>	<b>25 602</b>	<b>8</b>	<b>29 832</b>	<b>14</b>	<b>110 797</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>												
Boitrop	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gelsenkirchen	1	1 383	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1 383
Münster	6	12 798	3	1 176	–	–	3	11 622	–	–	–	–

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Gewinnungsanlage. – 1) einschl. Flusswasser – 2) Ohne Mehrfachzählungen – 3) Anlagen, die verschiedene Wasserarten gewinnen, werden bei jeder Wasserart gezählt (Mehrfachzählungen)

**Noch: 7. Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung 2013  
nach Wasserarten und -mengen sowie kreisfreien Städten und Kreisen\*)**

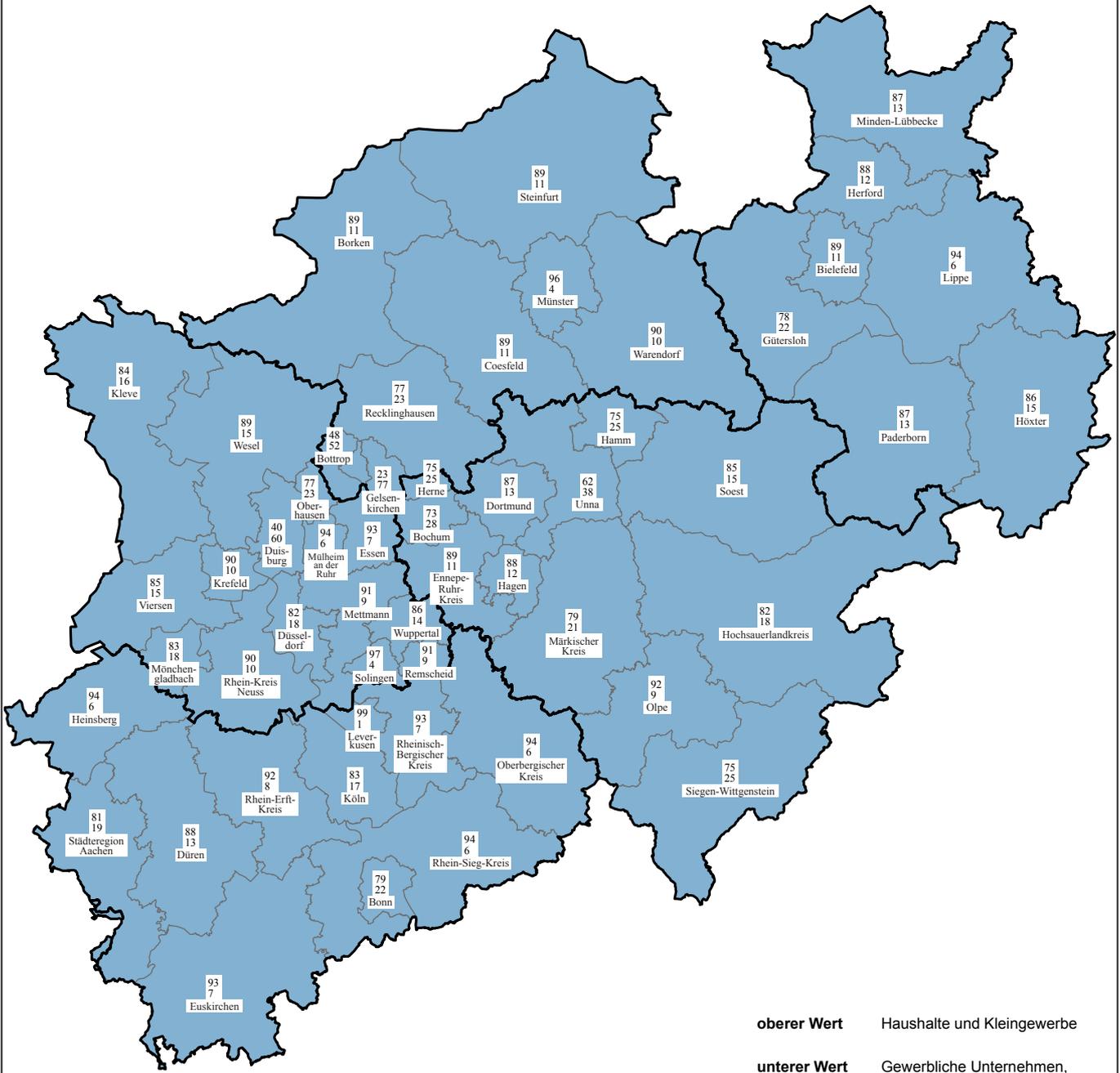
Verwaltungsbezirk	Gewinnungsanlagen insgesamt		Davon									
			Grundwasser		Quellwasser		angereichertes Grundwasser		Uferfiltrat		See- und Tal-sperrenwasser <sup>1)</sup>	
	Anzahl <sup>2)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl <sup>3)</sup>	gewonnene Wassermenge 1 000 m <sup>3</sup>
<b>Kreise</b>												
Borken	15	18 285	15	18 285	-	-	-	-	-	-	-	-
Coesfeld	6	5 630	6	5 630	-	-	-	-	-	-	-	-
Recklinghausen	5	126 852	4	51 657	-	-	1	64 850	-	-	1	10 345
Steinfurt	20	22 465	16	17 967	-	-	4	4 498	-	-	-	-
Warendorf	7	10 549	7	10 549	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>60</b>	<b>197 962</b>	<b>51</b>	<b>105 264</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>80 970</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>11 728</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>												
Bielefeld	14	4 687	13	4 680	1	7	-	-	-	-	-	-
<b>Kreise</b>												
Gütersloh	25	20 817	25	20 817	-	-	-	-	-	-	-	-
Herford	20	4 359	19	4 357	1	2	-	-	-	-	-	-
Höxter	62	6 823	49	4 504	12	1 280	-	-	3	1 039	-	-
Lippe	96	20 661	82	16 419	18	4 242	-	-	-	-	-	-
Minden-Lübbecke	36	22 648	29	21 472	7	1 176	-	-	-	-	-	-
Paderborn	18	29 873	15	20 392	3	411	-	-	-	-	1	9 070
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>271</b>	<b>109 868</b>	<b>232</b>	<b>92 641</b>	<b>42</b>	<b>7 118</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1 039</b>	<b>1</b>	<b>9 070</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>												
Bochum	1	15 147	1	3 787	-	-	-	-	1	11 360	-	-
Dortmund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hagen	1	11 433	-	-	-	-	1	11 433	-	-	-	-
Hamm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herne	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Kreise</b>												
Ennepe-Ruhr-Kreis	8	39 508	4	203	1	3	2	30 230	4	281	2	8 791
Hochsauerlandkreis	146	17 639	33	3 931	103	5 116	5	2 170	8	3 781	2	2 641
Märkischer Kreis	50	35 098	24	5 715	18	1 762	2	16 741	5	1 686	4	9 194
Olpe	64	7 741	35	1 939	37	2 188	1	1	1	3	1	3 610
Siegen-Wittgenstein	19	16 920	15	2 493	4	149	-	-	1	18	2	14 260
Soest	9	27 570	4	4 945	5	4 421	1	18 204	-	-	-	-
Unna	6	65 853	1	1 613	-	-	5	56 889	1	496	1	6 855
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>304</b>	<b>236 909</b>	<b>117</b>	<b>24 626</b>	<b>168</b>	<b>13 639</b>	<b>17</b>	<b>135 668</b>	<b>21</b>	<b>17 625</b>	<b>12</b>	<b>45 351</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>861</b>	<b>1 178 353</b>	<b>566</b>	<b>464 678</b>	<b>237</b>	<b>22 603</b>	<b>35</b>	<b>347 919</b>	<b>43</b>	<b>145 832</b>	<b>32</b>	<b>197 321</b>

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Gewinnungsanlage. – 1) einschl. Flusswasser – 2) Ohne Mehrfachzählungen – 3) Anlagen, die verschiedene Wasserarten gewinnen, werden bei jeder Wasserart gezählt (Mehrfachzählungen)



### Öffentliche Wasserversorgung 2013

Wasserabgabe an Letztverbraucher nach Beziehergruppen in %

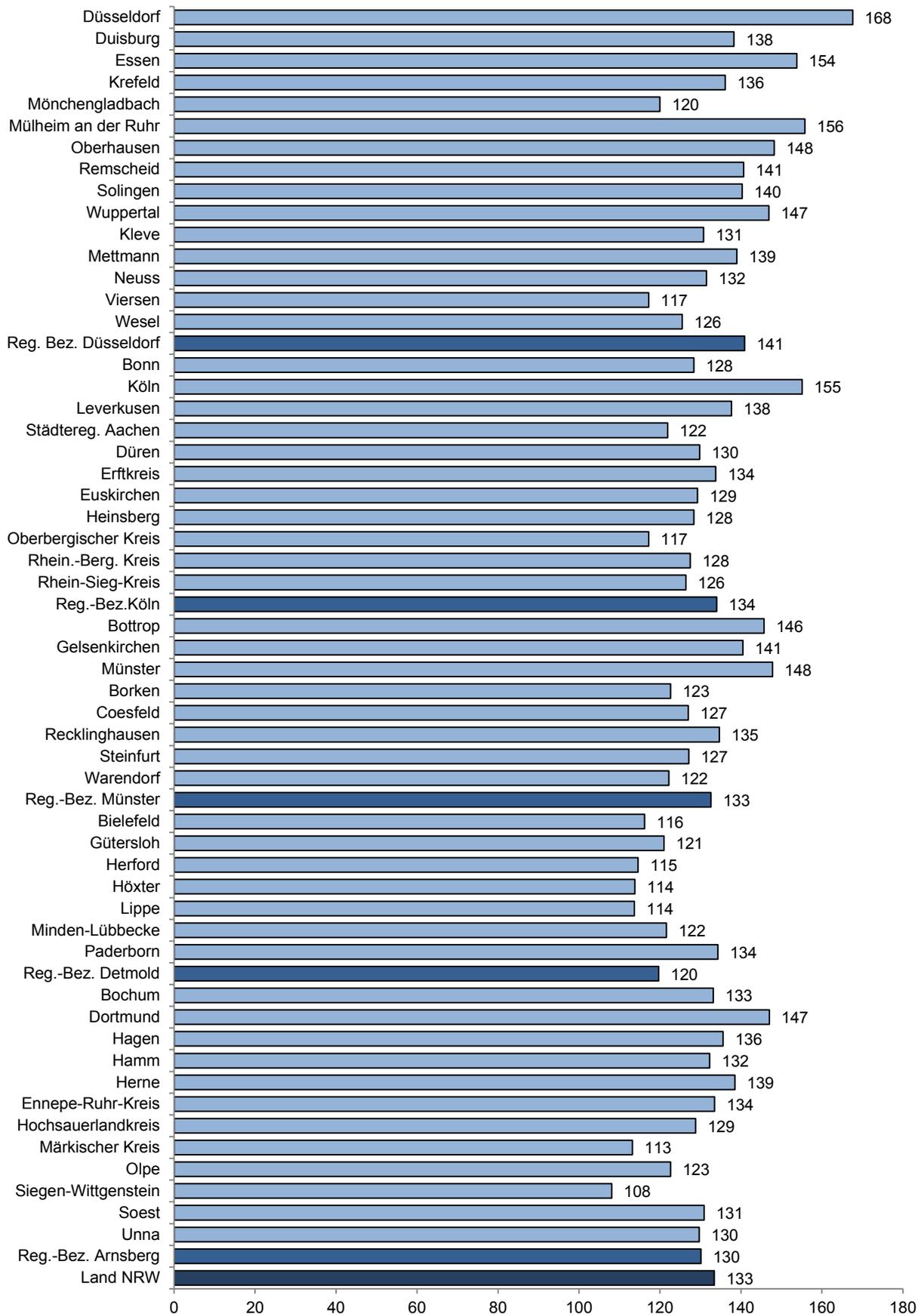


**oberer Wert** Haushalte und Kleingewerbe  
**unterer Wert** Gewerbliche Unternehmen, sonstige Abnehmer

— kreisfreie Städte und Kreise  
— Regierungsbezirke

## Öffentliche Wasserversorgung 2013

### Täglicher Wasserverbrauch je Einwohner in Litern



Grafik: IT.NRW



# Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

## **Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 1: Wasserversorgung**

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher sowie nach Größenklassen des Wasseraufkommens. Ferner werden Zahlen über die Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung nach Wasserarten und- mengen dargestellt.

Bestellnummer: Q103

## **Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 2: Abwasserentsorgung**

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Abwasserentsorgung und -behandlungsanlagen sowie der öffentlichen Sammelkanalisation und öffentlichen Kläranlagen.

Bestellnummer: Q113

## **Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und –verwendung, Abwasserentsorgung und –behandlung sowie Schlammbehandlung und –entsorgung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes, Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q123

## **Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und –art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q133

**Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889**

## **Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt.

Bestellnummer: Q253

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Klaus Löhnhardt und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-3923 bzw. 0211 9449-2923**

## **Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe und der Ver- und Entsorgung**

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen sowie die Aufwendungen neu gemieteter Sachanlagen der Betriebe und Unternehmen für den Umweltschutz veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q313

## **Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Information über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz.

Bestellnummer: Q323

**Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889**